

Bericht	Geschäftsbereich	Verwaltungsleitung
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 003 - Stadtmarketing und Wirtschaftskommunikation
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Bernd von Kürten 563 6367 563 8520 bernd.vonkuerten@stadt.wuppertal.de
	Datum:	12.09.2003
	Drucks.-Nr.:	VO/2020/03 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
01.10.2003	Ausschuss für Stadtmarketing	Entgegennahme o. B.
Schwebebahnbeleuchtung - Sachstand und Ausblick		

Grund der Vorlage

Information des Ausschusses

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Einverständnis

entfällt

Unterschrift

Dr. Hans Kremendahl

Begründung

Technische Realisierung

Der erste anvisierte Abschnitt Ohligsmühle – Kluse ist fertiggestellt. Allerdings wurden die rund tausend Meter beleuchtete Strecke um ca. 200 Meter gen Osten verschoben, um den optisch reizvollen Kluser Bogen einzubeziehen – auch im Hinblick auf das „Lampenfieber“-

Fest. Die insgesamt 300 Lichtelemente – jeweils bestückt mit 96 Licht emittierenden Dioden in den Farben Rot, Gelb, Grün und Blau – sind nun installiert im Bereich Bismarcksteg – Döppersberg – Kluse – Schauspielhaus.

Gekoppelt an die Dämmerungssensoren der Straßenbeleuchtung schaltet sich die Grundbeleuchtung ein, die die obere Fahrtrasse des Schwebobahngerüsts in den Abendstunden annähernd weiß ausleuchtet und damit optisch ins Bewusstsein rückt.

Die durch die ursprünglich eingesetzten Vibrationssensoren entstandenen Probleme sind inzwischen behoben: Die Lichtwelle wird nun durch Bewegungsmelder bei der Ausfahrt aus der Station ausgelöst und begleitet den Zug bis zur nächsten Station bzw. durch den aktuellen Bereich der Lichtinstallation. Darüber hinaus haben sich die Lichtplaner der Fa. Dinnebier und das Stadtmarketing-Ressort nach mehreren Testläufen darauf geeinigt, die Lichtwelle in „blau“ durchs Tal ziehen zu lassen – ebenso zurückhaltend, aber dennoch sehr prägnant (siehe ausliegende Internet-Seite).

Abschließende (programm-)technische Feinabstimmungen werden zur Zeit durchgeführt, so dass unser Wahrzeichen nach Beendigung der Herbst-Ausbauphase im neuen Glanz erstrahlt – aufgrund der jahreszeitlich bedingten Lichtverhältnisse dann bereits am späten Nachmittag/frühen Abend, wenn die Züge eine kurze Taktfolge haben und viel häufiger als zur Zeit „die Welle machen“.

Finanzierung

Aufgrund der oben beschriebenen technischen Probleme und den daraus resultierenden Änderungszwängen liegen noch keine abschließenden Kostenaufstellungen vor. Es ist aber sichergestellt, dass die Gesamtmaßnahme im vorgegebenen Kostenrahmen bleibt.

Auf der Einnahmenseite zeigt sich folgendes Bild:

Barverkauf von Lichtaktien	75.000 €
Bestellungen per Internet	6.000 €
Spenden	6.000 €
Sponsoring	124.000 €
Weitere definitive Zusage über	80.000 €

Gesamteinnahmen für die Schwebobahnbeleuchtung **291.000 €**

Öffentlichkeitsarbeit

Zur Ausschuss-Sitzung am 01.10.2003 wird ein Pressespiegel ausliegen mit mehr als 50 meist großen Artikeln zur Schwebobahnbeleuchtung in regionalen und überregionalen Medien – zum Beispiel

Süddeutsche Zeitung
Kölner Stadt-Anzeiger
Westdeutsche Allgemeine Zeitung
Westfälische Rundschau

Offenbach-Post
Thüringer Allgemeine Zeitung
Fachmagazin Highlight
Rheinische Post
Leipziger Volkszeitung
Fachmagazin City- und Stadtmarketing
Bild-Zeitung
usw.

Mindestens ebenso viele Artikel erschienen in den lokalen Medien. Unsere Medienpartner Radio Wuppertal und Westdeutsche Zeitung haben uns sehr gut unterstützt.

Ausblick

Die Lichtaktien werden weiterhin bei den wichtigsten Verkaufsstellen und im Internet angeboten. Die aktuelle Serie soll zum Ende Oktober 2003 auslaufen und im November durch eine zweite Edition abgelöst werden, mit der wir versuchen, zusätzlich einen Sammlereffekt zu erzielen und damit Käufer zu gewinnen.

Darüber hinaus wollen wir attraktive Merchandising-Artikel auf den Markt bringen, die auf die Schwebbahnbeleuchtung und die LED-Technologie abgestimmt sind.

Ziel muss sein, im nächsten Jahr das ungefähr gleich lange Teilstück vom Alten Markt bis zur Adlerbrücke zu beleuchten. – Die Bewerbung der Schwebbahnbeleuchtung ist eine Daueraufgabe, der wir uns jeden Tag und auf Jahre hinaus stellen müssen.